

Schriftenreihe: Sicherheit im Umgang mit Industriegasen

SICHERHEITSHINWEISE

Unbeabsichtigtes Öffnen von Kleinflaschen ohne Ventilschutz

Die in der Medizin durch Gerätehersteller weit verbreiteten Kleinflaschen besitzen häufig keinen Ventilschutz. Es handelt sich dabei vorrangig um Behälter für medizinischen Sauerstoff mit einem Volumen kleiner 5 Liter, bei denen aus Platz-, Gewichts- oder Handhabungsgründen auf eine Schutzkappe verzichtet wurde.

Dies führt zu besonderem Aufwand beim Transport, da das Flaschenventil durch zusätzliche Maßnahmen geschützt werden muss, z. B. durch Verpackung in speziellen Transportkisten.

Unsachgemäße Handhabung solcher Gasflaschen mit ungeschützten Ventilen kann zu unbeabsichtigtem Öffnen führen.

Um dies zu vermeiden, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- **Halten und tragen Sie Kleinflaschen nie am Flaschenventil, sondern immer am Flaschenkörper (Foto 1).**
- **Vermeiden Sie jede auch kleinste ungewollte Drehbewegung am Handrad, da dies auch bei unversehrter Vollgut-Banderole zum langsamen Entleeren führen kann.**
- **Prüfen Sie vorsorglich nach erfolgtem Transport, ob das Flaschenventil fest verschlossen ist.**
- **Nach dem Abstellen bzw. Ablegen stets sicherstellen, dass das Flaschenventil geschlossen ist (Foto 2).**



Foto 1



Foto 2

Bitte informieren Sie alle Mitarbeiter, die mit Kleinflaschen umgehen.

Mit dieser Information möchten wir einen Beitrag zur sicheren Patientenversorgung mit medizinischen Gasen leisten.

Bitte beachten Sie zusätzlich die folgenden Veröffentlichungen:

IGV-Sicherheitshinweis "Umgang mit Sauerstoff im medizinischen Bereich"

IGV-Sicherheitshinweis "Umgang mit Sauerstoff-Druckminderern an Druckgasbehältern"

IGV-Merkblatt zum sicheren Transport von kleinen Gefäßen im Straßenverkehr

IGV-Sicherheitshinweis "Transport von Gasflaschen in kleinen Mengen"

Sie finden alle Veröffentlichungen auf unserer Website unter "Publikationen des IGV"

Diese Veröffentlichung entspricht dem Stand des technischen Wissens zum Zeitpunkt der Herausgabe. Der Verwender muss die Anwendbarkeit auf seinen speziellen Fall und die Aktualität der ihm vorliegenden Fassung in eigener Verantwortlichkeit prüfen. Eine Haftung des IGV und derjenigen, die an der Ausarbeitung beteiligt waren, ist ausgeschlossen.



Industriegaseverband e.V. – Komödienstr. 48 – 50667 Köln
Telefon: 0221-9125750 – Telefax: 0221-912575-15 – e-mail: Kontakt@Industriegaseverband.de
Internet: www.Industriegaseverband.de